

125 Jahre jung

GESCHÄFTSBERICHT 2019



**Volksbank
GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)**

WIR sind **DIE Bank.**
leidenschaftlich, innovativ, erfolgreich.

MORGEN KANN KOMMEN – MIT UNS AN IHRER SEITE!

Jedes Start Up startet mit einer guten Idee – wir vor nunmehr über 125 Jahren mit der genossenschaftlichen.

Wir sagen nicht „Ich, Ich, Ich“, sondern packen die Dinge gemeinsam an. **Zusammen mit Ihnen wollen und werden wir mehr bewegen.**

Innovativ und dennoch bodenständig, digital und dennoch persönlich - so blicken wir optimistisch auf das, was wir in den kommenden Jahren mit Ihnen gemeinsam erreichen wollen. Uns fehlt es nicht an Mut, wenn es heißt, Neues zu entwickeln und Altes zu verbessern. Wenn wir nach der Zukunft fragen, dann antworten wir mit Zuversicht, weil wir wissen, dass Sie, unsere treuen Mitglieder und Kunden, es wert sind. Wert, das zu leben, was uns auszeichnet: **Solidarität, Verantwortung, Partnerschaftlichkeit und Nähe!**

Stolz und dankbar blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück, welches uns in die Lage versetzt, Ihnen auch weiterhin ein vertrauensvoller Geschäftspartner und unseren Mitarbeitern ein verlässlicher Arbeitgeber zu sein. Durch unser soziales Engagement und unsere kulturelle Förderung profitieren zudem alle Menschen in der Region von unserem Ergebnis.



Auf den folgenden Seiten bieten wir Ihnen einen kleinen Einblick in die verschiedenen Tätigkeiten in unserem Jubiläumsjahr und stellen Ihnen unsere Geschäftsbilanz 2019 vor.

Dabei lassen wir auch unsere Führungskräfte zu Wort kommen, die ebenso wie wir der Überzeugung sind: **Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.**

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Jahresberichtes Ihrer Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB).

Der Vorstand

Onno Onnen

Andreas Schwich



„Als stolzer Familienvater und begeisterter Mannschaftssportler zählt für mich eine zielgerichtete, individuelle Entwicklung sowie der gemeinsam erreichte Erfolg. Daher bin ich auch mit Leib und Seele Vorstand in dieser, unserer Genossenschaftsbank.“

ONNO ONNEN | Vorstandsmitglied



„Chancen zu suchen und Probleme gemeinsam zu meistern, das ist es, was mich bereits in meiner noch relativ jungen Zeit in der genossenschaftlichen Familie fasziniert. Mit unserem bärenstarken Finanzverbund und unseren tollen, engagierten Mitarbeitern blicke ich trotz Corona-Pandemie hoffnungsfroh in die Zukunft.“

ANDREAS SCHWICH | Vorstandsmitglied

„DANKESCHÖN“ FÜR 125 JAHRE TREUE!

Anlässlich unseres Jubiläums war es uns allen eine Herzensangelegenheit „Dankeschön“ zu sagen. **„Dankeschön“ für 125 Jahre Treue!** Nicht nur unsere Kunden der Regionalmarktzentren in Hagen, Oesede und Wissingen sollten profitieren. Nein, jede einzelne unserer acht Geschäftsstellen sollte an einem gesonderten Tag im Fokus stehen.

Viele unserer Kunden haben die Gelegenheit genutzt, bei lockerer Atmosphäre ein Gespräch mit den Aufsichtsratsmitgliedern und unserem Vorstandsmitglied Herrn Onnen zu führen. Dieser zeigte

sich begeistert von der Resonanz und resümierte: „Wir freuen uns, dass viele Mitglieder und Kunden mit uns gefeiert und interessante Gespräche geführt haben.“ Regionale Kaffeespezialitäten vom Coffeebike, ein leckeres Stück Kuchen der Bäckerei Wellmann und eine Eiskreation der Rizzi-Eismanufaktur rundeten die Nachmittage in unseren Filialen perfekt ab. Natürlich durfte Spiel & Spaß für die Kleinen nicht fehlen. Das Team von Rainbow Animation sorgte mit einem Ballonkünstler oder dem beliebten Kinderschminken für strahlende Kinderaugen.



REGIONALES ENGAGEMENT

Die Förderung unserer Region ist für uns eine echte Herzensangelegenheit. In 2019 freuten sich 12 verschiedene Einrichtungen und Vereine über insgesamt 21.500 Euro von uns. Diese Summe soll in diesem Jahr bestenfalls noch übertroffen werden.

CROWDFUNDING

„VIELE SCHAFFEN MEHR“ ERMÖGLICHT..

- eine neue Küche für das Tennisclubhaus der Spvg. Niedermark 1930 e.V.
- die Anschaffung des ersten eigenen Trikotsatzes für die Badminton-Abteilung der Spvg. Niedermark 1930 e.V.
- die Anschaffung neuer Terrassenmöbel für das Clubhaus der Tennisabteilung des VfL Kloster Oesede
- die Anschaffung eines Richterzelts für kommende Turniere des Schäferhundvereins OG-Hagen a.T.W.



SPONSORING

- Zwei Wohngruppen für junge Menschen mit Handicap in der Jahnstraße 4 freuen sich über neue Fernsehgeräte.
- Wir unterstützen die **Osnabrücker Tafel e.V.** – Außenstelle Georgsmarienhütte – statt Weihnachtskarten für Geschäftspartner mit einer Spende in Höhe von 650 Euro.
- Zudem verhalfen wir den **Kapuzineraffen im Zoo Osnabrück** mit einer Spende über 1.250 Euro zu einer neuen Ausstattung ihrer Anlage.



VRMOBIL

ANERKENNUNG FÜR EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT: DER DRK-ORTSVEREIN BISSENDORF FREUT SICH ÜBER EIN NEUES VRMOBIL

Insgesamt 22 VW move up! starteten 2019 von Wolfsburg aus zu einer Sternfahrt in viele Städte und Gemeinden in Niedersachsen und Brandenburg. Die Fahrzeuge in einem Gesamtwert von rund 260.000 Euro tragen den Namen „VRmobil“ und kommen jetzt bei sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen zum Einsatz.



„Die verschiedenen Zugangswege zu unserer Bank für unsere Kunden immer weiter zu optimieren und somit erlebbar zu machen, ist mein Ziel. Mit Stolz und Leidenschaft setze ich mich dabei ganz besonders für ein hohes Maß an Werte- und Zielorientierung ein.“

DIRK KOMITSCH | Leitung Zentraler Vertrieb



JAHRESBERICHT 2019

Aufgrund einer schwächeren Weltwirtschaft, zum Teil eskalierenden Handelskonflikten, von geopolitischen Spannungen im Nahen Osten und von Unsicherheiten rund um den EU-Austritt Großbritanniens verminderten sich 2019 die konjunkturellen Auftriebskräfte in Deutschland merklich. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg im Vorjahresvergleich lediglich um 0,6 %, nachdem es 2018 noch um 1,5 % zugenommen hatte.

Aber auch, wenn das Wirtschaftswachstum deutlich geringer als in den Vorjahren war, konnten sich die 841 Volksbanken und Raiffeisenbanken, PSD Banken, Sparda-Banken sowie die sonstigen Genossenschaftsbanken im zurückliegenden Geschäftsjahr weiter stark im Markt positionieren. So stiegen die bilanziellen Kundenforderungen der Genossenschaftsbanken im Vorjahresvergleich um 36 Milliarden Euro auf 626 Milliarden Euro (+6,0 %). Auch die Kundeneinlagen legten um 38 Milliarden Euro auf 735 Milliarden Euro (+5,5 %) zu.

Die addierte Bilanzsumme aller Genossenschaftsbanken stieg um 50 auf 985 Milliarden Euro (+5,3 %). Der Konsolidierungsprozess unter den Instituten setzte sich gegenüber den Vorjahren in einem leicht abgeschwächten Umfang fort.

Weiterhin stehen das laufende und das kommende Jahr im Zeichen der Digitalisierungsoffensive und ihrer möglichst breiten Umsetzung. Schrittweise werden immer mehr digitale Angebote und Services den Mitgliedern und Kunden zur Verfügung gestellt. Digital persönliches Banking im KundenDialogCenter (KDC) wird zudem verstärkt angeboten. Die durch die Digitalisierung und die KDC-Nutzung verminderten Kundenkontakte in der Filiale zeigen sich parallel auch im Strukturwandel bei den personenbesetzten Zweigstellen.

Nach vielen Jahren deutlicher Mitgliederzuwächse, gerade auch seit der Finanzmarktkrise, konnten die Genossenschaftsbanken im vergangenen Jahr netto erstmals keinen weiteren Mitgliederzuwachs verzeichnen. Aktuell beträgt die Zahl der Mitglieder 18,6 Millionen.

Entwicklung der Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)

Auch im Jahr 2019, in dem die konjunkturellen Auftriebskräfte in Deutschland merklich an Schwung verloren, waren wir unseren Mitgliedern und Kunden ein verlässlicher Partner.

Das zeigt sich auch in unserer Bilanz, die für 2019 eine gute Entwicklung belegt. Wir konnten unsere Marktposition festigen und unsere Wirtschaftskompetenz unter Beweis stellen.



„Als Wächter über die Zahlen ist es mir ein besonderes Anliegen, dass unsere Volksbank so aufgestellt ist, dass sie mit einer gesunden Eigenkapitalbasis und solider Ertragskraft dauerhaft für unsere Mitglieder und Kunden hochwertige Dienstleistungen erbringen kann.“

Mitglieder und Kunden

467 neue Mitglieder und 645 neue Kunden konnten wir im Jahr 2019 begrüßen. Am 25.11.2019 konnten wir zudem unser 12.000. Mitglied willkommen heißen.

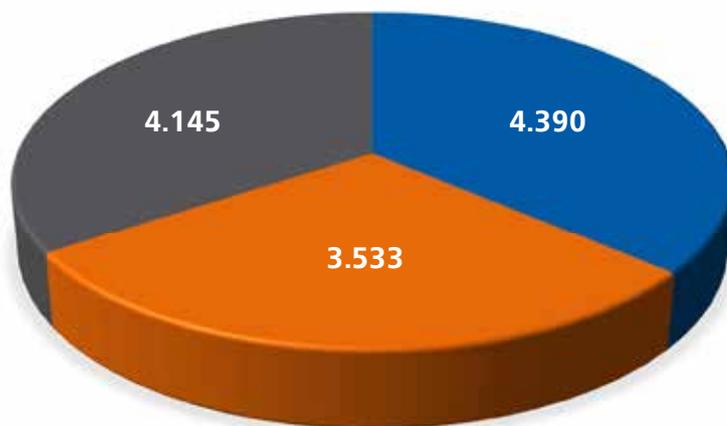
Das gezeichnete Kapital unserer 12.068 Mitglieder beläuft sich auf 9,8 Millionen Euro. Die Eigenkapitalbasis konnte im Geschäftsjahr noch einmal spürbar verbessert werden. Die Eigenkapitalquote beträgt 12,5% der Bilanzsumme. Mit dieser soliden Basis wurden die gesetzlichen Eigenkapitalvorschriften in vollem Umfang eingehalten.

Wir genießen das Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden und haben die Stärke, uns auch in Zukunft erfolgreich im Markt behaupten zu können.



von links: Lisa Scheiter mit Ihrer Tochter und unserem Jubiläumsmitglied Clara Scheiter, Sohn Thilo Scheiter, Christian Scheiter und unser Vorstand Onno Onnen

Anzahl Mitglieder



- Oesede inkl. Kloster Oesede
- Hagen inkl. Gellenbeck und Sutthausen
- Wissingen inkl. Bissendorf und Belm

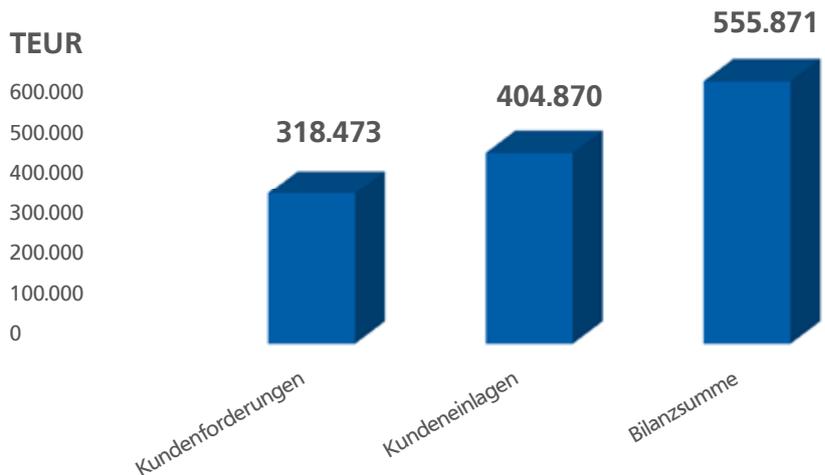
„Gemeinsam mit unseren Kunden individuelle Lösungen zu finden und für sie umzusetzen, ist für mich eine große Motivation. Mit unserem starken Finanzverbund sind wir in der Lage, eine hochqualifizierte und vollumfängliche Beratung und Betreuung zu gewährleisten.“

KATRIN STRUBBERG | Leitung Privatkundenbank



Geschäftsentwicklung

Mit der Entwicklung unserer Bank im Jahr 2019 sind wir zufrieden. Die zu Beginn des Geschäftsjahres aufgestellten Planzahlen bezüglich der Entwicklung der Bilanzpositionen wurden insgesamt nicht ganz erreicht. Das Betriebsergebnis nach Bewertung konnte gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden und lag über dem Verbandsdurchschnitt. Mit einem Plus von 3,1 % lag die Bilanzsummensteigerung nahezu im erwarteten Plan. Wesentlicher Wachstumstreiber waren hier vor allem die Einlagen unserer Kunden.



Kreditgeschäft

Das gesamte Aktivgeschäft unserer Bank hat sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich von TEUR 481.576 auf TEUR 482.624 erhöht. Die Kundenforderungen, als Teil des Aktivgeschäftes, konnten im Berichtsjahr allerdings um TEUR 11.640 (+3,8 %) auf TEUR 318.473 gesteigert werden. Hierbei ist das Wachstum der Forderungen im Wesentlichen auf die Ausweitung der Kreditvergaben an Firmenkunden zurückzuführen. Von den Kunden wurden insgesamt, aufgrund des historisch niedrigen Zinsniveaus, bevorzugt lange Festzinsbindungen nachgefragt. Auch wenn das anspruchsvoll geplante Wachstum der Kundenforderungen nicht erreicht werden konnte, sind wir vor Ort unserer volkswirtschaftlichen Verantwortung als bedeutender Finanzierer des heimischen Mittelstandes gerecht geworden.

Die fälligen Forderungen an Banken, die fast ausschließlich bei unserer genossenschaftlichen Zentralbank unterhalten werden, wurden im Berichtsjahr deutlich reduziert. Neben dem Aktivtausch zugunsten des Kundenkreditgeschäftes hat ein Aufbau von Liquidität bei der Bundesbank stattgefunden.

*„Ausreichende Liquidität ist das Schmieröl der Wirtschaft.
Wir sichern mit unserer qualifizierten Marktfolge eine
zielgerichtete und kundenorientierte Kreditvergabe unter Berücksichtigung von
betriebswirtschaftlichen Notwendigkeiten und risikoadjustierten Preisen.“*

FRANK BRUNSWICKER | Leitung Qualitätssicherung Aktiv



Kundeneinlagen

Das Volumen des Passivgeschäftes hat sich im Berichtsjahr wieder erhöht. Die Kundeneinlagen sind dabei, trotz niedrigster Zinsen, deutlich gestiegen. Der erwartete Effekt aus dem Anstieg der Kundeneinlagen und gleichzeitiger Vermittlung der Guthaben in den genossenschaftlichen Finanzverbund ist nicht in dem geplanten Umfang eingetreten. Insgesamt übersteigt das Wachstum der Kundeneinlagen unsere Erwartungen.

Bei den Spareinlagen wurde ein Anstieg in Höhe von TEUR 1.184 (+1,3 %) auf TEUR 89.783 und bei den anderen Einlagen ein Anstieg von TEUR 17.774 (+6,0 %) auf TEUR 315.087 verzeichnet. Angesichts des anhaltend niedrigen Zinsniveaus entschieden sich die Kunden, weiterhin vornehmlich in kurzfristige Anlagen zu investieren.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden bewusst um TEUR 6.473 (-7,5 %) auf TEUR 80.158 zurückgeführt. Hierzu wurde neben einer Reduzierung der Programmkredite eine vorzeitige Rückzahlung von Globaldarlehen vorgenommen.

Dienstleistungen



Im Jahr 2019 haben wir uns erneut als qualifizierter Lösungsanbieter erwiesen. Gerade das seit geraumer Zeit vorherrschende Niedrigzinsumfeld, welches uns auch noch über Jahre weiter beschäftigen wird, spornt uns an, mit unseren Kunden und für sie geeignete individuelle Chancen zu suchen. Auf die Unterstützung unserer starken Partner aus unserer Finanzgruppe konnten wir uns dabei im vergangenen Jahr wieder verlassen. Die Durchführung des Zahlungsverkehrs, der Wertpapierdienstleistungen und die Vermittlung von Versicherungs- und Bausparverträgen sowie von flexiblen Ratenkrediten standen dabei im Vordergrund unserer Geschäftstätigkeit.

„Als regionale Genossenschaftsbank kennen wir unseren Markt, wie kaum ein anderer. Die Förderung der heimischen Wirtschaft ist für mich daher Auftrag und Ansporn zugleich. Ich freue mich über langjährige, vertrauensvolle Geschäftspartnerschaften und brenne dafür, gemeinsam mit meinen Kunden zu wachsen.“

MARTIN BREITENKAMP | Leitung Firmenkundenbank



Den stärksten Zuwachs konnten wir im Bereich des Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäftes erreichen. Wertpapierkäufe mit einem Volumen von über TEUR 20.000 zeigen den deutlichen Handlungsbedarf in Zeiten von Null- und Negativzinsen. Die Provisionserträge hieraus erhöhten sich zum Vorjahr deutlich um 20,4 % und lagen damit über dem Planwert. Diese Ausweitung ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Erträge aus der Vermittlung von Investmentfonds zurückzuführen. Dabei setzen wir auf die Expertise unseres Verbundpartners, der Union Investment Fondsgesellschaft, die seit 17 Jahren als einzige Fondsgesellschaft von Capital mit 5 Sternen (Beste Fondsgesellschaft) ausgezeichnet wurde.

Auch über die R+V Versicherung (viertgrößte Versicherungsgruppe Deutschlands), unseren Experten für Sichern und Vorsorgen, konnten wir im vergangenen Jahr unseren Kunden wieder adäquate Lösungen bieten. Sowohl für den privaten und gewerblichen Versicherungsbedarf sowie auch spezielle Angebote für unsere Mitglieder fanden dabei Interesse.

Ursächlich für ein unter der Erwartung gebliebenes Bauspargeschäft mit gut TEUR 14.000 Neuabschlüssen bezogen auf die Vertragssumme ist das Zinsumfeld, welches sich im Gegenzug sehr positiv auf die Kreditvermittlungen bei Laufzeiten ab 20 Jahren an unsere genossenschaftlichen Partner ausgewirkt hat.

Rege Nachfrage erfuhr auch der faire und transparente Ratenkredit unseres Partners, der TeamBank. Unter der Marke „easyCredit“ wurden in unserem Haus in 2019 rund TEUR 3.400 abgesetzt.

Insgesamt haben sich die Vermittlungserträge um 7,6 % gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht, die Erträge aus dem Zahlungsverkehr, waren dagegen nahezu konstant.

Personal

Die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stand für uns auch im Jahr 2019 im Mittelpunkt. Ganz besonders war dabei die weitere Vertiefung der Beratungskompetenz im Fokus. Insgesamt wurden für Aus- und Weiterbildung 708 Tage aufgewendet und TEUR 175 investiert. Für diese Form der Bildung bedienen wir uns in erster Linie der organisationseigenen Genossenschaftsakademien, der Akademie Deutscher Genossenschaften in Montabaur sowie in- und externen Referenten in den eigenen Räumlichkeiten. Ferner unterstützen wir zunehmend die Fortbildung über E-Learning-Tools. Die Eigeninitiative unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Aufnahme bzw. dem Abschluss eines berufsbegleitenden Studiums zum Bankfach- oder -betriebswirt fördern wir außerdem.

„Unternehmensmanagement bedeutet für mich, unser Haus mit Weitblick und Chancenorientierung auf die Herausforderungen des neuen Jahrzehnts auszurichten, ohne dabei die traditionellen genossenschaftlichen Wurzeln aus den Augen zu verlieren.“

ANDREAS BAALMANN | Leitung Unternehmensmanagement



Am 31.12.2019 beschäftigte die Volksbank im Bankgeschäft neben zwei hauptamtlichen Vorstandsmitgliedern 55 Vollzeitbeschäftigte, 33 Teilzeitbeschäftigte und 11 Auszubildende. Insgesamt haben wir den Personalbestand im Bankgeschäft gegenüber dem Vorjahr um 5 auf 101 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgestockt, um den wachsenden Ansprüchen unserer Mitglieder und Kunden sowie den gestiegenen regulatorischen Anforderungen noch besser gerecht werden zu können.

Mit dem Jahreswechsel 2019/2020 wurde eine Veränderung im Vorstand unserer Bank vorgenommen. Andreas Schwich ist als neues Mitglied in den Vorstand berufen worden, in dem er seitdem den Bereich Steuerung verantwortet.



Hinter unseren ordentlichen Ergebnissen steckt viel intensive Arbeit: Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass Sie sich auch im abgelaufenen Jahr mit viel Engagement für ihre Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB) eingesetzt haben.

*„Begeisterte Mitarbeiter garantieren den Erfolg eines Unternehmens.
In diesem Sinne mache ich mich dafür stark, dass unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
in einem familiären Umfeld tolle Möglichkeiten zur individuellen Entfaltung geboten werden.“*

MARTINA SANDMANN | Personalleitung



AKTIVSEITE

				GESCHÄFTS- JAHR	VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. BARRESERVE					
a) Kassenbestand			11.614.502,51		10.632
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken darunter: bei der Deutschen Bundesbank	23.608.490,51		23.608.490,51		8.169 (8.169)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	35.222.993,02	0
2. SCHULDITITEL ÖFFENTLICHER STELLEN UND WECHSEL, DIE ZUR REFINANZIERUNG BEI ZENTRALNOTENBANKEN ZUGELASSEN SIND					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		0,00		0 (0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. FORDERUNGEN AN KREDITINSTITUTE					
a) täglich fällig			6.698.002,92		5.585
b) andere Forderungen			27.000.567,09	33.698.570,01	36.016
4. FORDERUNGEN AN KUNDEN				318.473.242,15	306.833
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	164.048.985,04				(155.986)
Kommunalkredite	1.223.341,11				(1.047)
5. SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND ANDERE FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	0,00			0 (0)
ab) von anderen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	0,00	0,00		0 (0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	2.054.962,47	2.054.962,47			2.062 (2.062)
bb) von anderen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	41.509.885,49	75.932.789,74	77.987.752,21		81.414 (72.635)
c) eigene Schuldverschreibungen Nennbetrag	0,00		0,00	77.987.752,21	0 (0)
6. AKTIEN UND ANDERE NICHT FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE				52.464.159,14	49.665
6a. HANDELSBESTAND				0,00	0
7. BETEILIGUNGEN UND GESCHÄFTSGUTHABEN BEI GENOSSENSCHAFTEN					
a) Beteiligungen			7.476.158,46		7.476
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			89.050,00	7.565.208,46	89
darunter: bei Kreditgenossenschaften	14.000,00				(14)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. TREUHANDVERMÖGEN				12.020,42	15
darunter: Treuhandkredite	12.020,42				(15)
10. AUSGLEICHSFORDERUNGEN GEGEN DIE ÖFFENTLICHE HAND EIN- SCHLIESSLICH SCHULDVERSCHREIBUNGEN AUS DEREN UMTAUSCH				0,00	0
11. IMMATERIELLE ANLAGEWERTE					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			21.672,86		23
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	21.672,86	0
12. SACHANLAGEN				29.357.154,62	29.405
13. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE				1.046.216,80	1.670
14. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN				22.308,92	1
SUMME DER AKTIVA				555.871.298,61	539.056

PASSIVSEITE

				GESCHÄFTS-	VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN					
a) täglich fällig			0,00		4.189
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			80.157.940,52	80.157.940,52	82.442
2. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KUNDEN					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		89.123.461,40			87.959
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		659.982,26	89.783.443,66		640
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		293.525.309,86			269.552
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		21.562.166,34	315.087.476,20	404.870.919,86	27.760
3. VERBRIEFTE VERBINDLICHKEITEN					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere		0,00			(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf		0,00			(0)
3a. HANDELSBESTAND				0,00	0
4. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN				12.020,42	15
darunter: Treuhandkredite		12.020,42			(15)
5. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN				288.921,02	582
6. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN				6.769,80	8
6a. PASSIVE LATENTE STEUERN				0,00	0
7. RÜCKSTELLUNGEN					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			387.342,00		394
b) Steuerrückstellungen			0,00		0
c) andere Rückstellungen			666.445,81	1.053.787,81	770
8. [GESTRICHEN]				0,00	0
9. NACHRANGIGE VERBINDLICHKEITEN				0,00	0
10. GENUSSRECHTSKAPITAL				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig		0,00			(0)
11. FONDS FÜR ALLGEMEINE BANKKRISEN				32.950.000,00	28.950
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB		0,00			(0)
12. EIGENKAPITAL					
a) gezeichnetes Kapital			9.994.146,44		9.954
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnismrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		12.689.000,00			12.397
cb) andere Ergebnismrücklagen		12.707.367,55	25.396.367,55		12.416
d) Bilanzgewinn			1.140.425,19	36.530.939,18	1.027
SUMME DER PASSIVA				555.871.298,61	539.056

1. EVENTUALVERBINDLICHKEITEN					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		3.314.791,17			3.775
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	3.314.791,17		0
2. ANDERE VERPFLICHTUNGEN					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		19.694.992,79	19.694.992,79		15.435
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften		0,00			(0)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

				GESCHÄFTS-	VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	JAHR	TEUR
1. ZINSERTRÄGE AUS					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		8.917.714,84			9.313
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		550.637,97	9.468.352,81		734
2. ZINSAUFWENDUNGEN			1.247.870,80	8.220.482,01	1.536
3. LAUFENDE ERTRÄGE AUS					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			769.075,30		1.002
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			149.897,15		151
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	918.972,45	0
4. ERTRÄGE AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN, GEWINN- ABFÜHRUNGS- ODER TEILGEWINNABFÜHRUNGSVERTRÄGEN				0,00	0
5. PROVISIONSERTRÄGE			3.926.197,19		3.709
6. PROVISIONSAUFWENDUNGEN			272.668,28	3.653.528,91	326
7. NETTOERTRAG/-AUFWAND DES HANDELSBESTANDS				0,00	0
8. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE				1.687.220,76	1.018
9. [GESTRICHEN]				0,00	0
10. ALLGEMEINE VERWALTUNGS-AUFWENDUNGEN					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		4.352.312,87			4.268
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		859.399,41	5.211.712,28		818
darunter: für Altersversorgung	78.462,66				(82)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			4.079.856,63	9.291.568,91	3.453
11. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF IMMATERIELLE ANLAGEWERTE UND SACHANLAGEN				1.313.235,20	1.018
12. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN				131.930,15	98
13. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF FORDERUNGEN UND BESTIMMTE WERTPAPIERE SOWIE ZUFÜHRUNGEN ZU RÜCKSTELLUNGEN IM KREDITGESCHÄFT			0,00		1.358
14. ERTRÄGE AUS ZUSCHREIBUNGEN ZU FORDERUNGEN UND BESTIMMTEN WERTPAPIEREN SOWIE AUS DER AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN IM KREDITGESCHÄFT			2.326.701,38	2.326.701,38	0
15. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN, ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND WIE ANLAGEVERMÖGEN BEHANDELTE WERTPAPIERE			0,00		0
16. ERTRÄGE AUS ZUSCHREIBUNGEN ZU BETEILIGUNGEN, ANTEILEN AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND WIE ANLAGEVERMÖGEN BEHANDELTEN WERTPAPIEREN			309.400,00	309.400,00	349
17. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHME				0,00	0
18. [GESTRICHEN]				0,00	0
19. ERGEBNIS DER NORMALEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT				6.379.571,25	3.402
20. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE			0,00		0
21. AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN			0,00		0
22. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS				0,00	(0)
23. STEUERN VOM EINKOMMEN UND VOM ERTRAG			1.232.136,04		1.168
darunter: latente Steuern		0,00			(0)
24. SONSTIGE STEUERN, SOWEIT NICHT UNTER POSTEN 12 AUSGEWIESEN			7.010,02	1.239.146,06	7
24a. AUFWENDUNGEN AUS DER ZUFÜHRUNG ZUM FONDS FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN				4.000.000,00	1.200
25. JAHRESÜBERSCHUSS				1.140.425,19	1.027
26. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR				0,00	0
				1.140.425,19	1.027
27. ENTNAHMEN AUS ERGEBNISRÜCKLAGEN					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				1.140.425,19	1.027
28. EINSTELLUNGEN IN ERGEBNISRÜCKLAGEN					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
29. BILANZGEWINN				1.140.425,19	1.027

Der vollständige Jahresabschluss 2019 und der Lagebericht tragen den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes Weser-Ems e.V., Oldenburg.
Der Jahresabschluss wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

BERICHT DES AUFSICHTSRATS ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2019



von links: Onno Onnen (Vorstand), Guido Schomecker, Reinhard Koch, Hans-Josef Avermann, Harald Bowenkamp (Aufsichtsratsvorsitzender), Bernhard Henkelmann, Carsten Berner, Peter Gausmann. Es fehlt: Andreas Schwich (Vorstand)

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Geschäftsführung der Bank sorgfältig überwacht.

Im Jahr 2019 informierte sich der Aufsichtsrat in 12 gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand regelmäßig und eingehend über die wirtschaftliche Lage und Entwicklung der Bank sowie die strategische Ausrichtung der Unternehmenspolitik. Die Berichte des Vorstands wurden eingehend behandelt und kritisch gewürdigt. Wichtige Geschäftsvorfälle, insbesondere solche, die nach Gesetz und Satzung der Zustimmung des Aufsichtsrats bedürfen, sind erörtert und entschieden worden.

Die gesetzlich vorgesehenen Aufgaben eines Prüfungsausschusses werden bei uns vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen. Die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers sowie die vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen werden ebenfalls vom Aufsichtsrat überwacht.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2019 sowie den Lagebericht geprüft und erklärt sich in allen Teilen einverstanden. Der Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung wird befürwortet.

Der Aufsichtsrat hat gemäß § 3 Absatz 3 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-,

Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie in seiner Sitzung am 18.05.2020 den Jahresabschluss zum 31.12.2019 festgestellt.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und damit dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist.

Der vorliegende Jahresabschluss 2019 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Weser-Ems e. V. geprüft. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems befasst. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Georgsmarienhütte, am 18. Mai 2020

Der Aufsichtsrat
Vorsitzender

NEUERÖFFNUNG MIT INDOOR-WEIHNACHTSMARKT

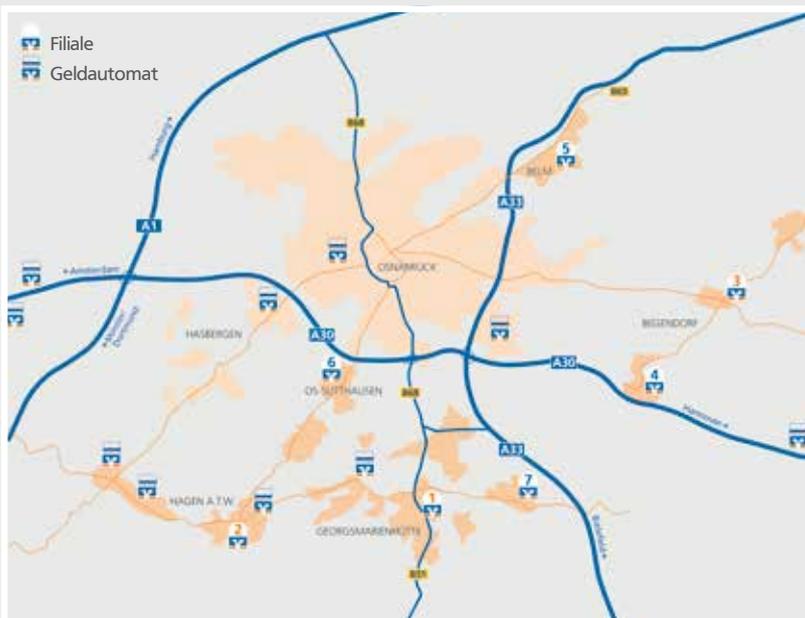
Nach Beendigung der Umbauarbeiten lud die Volksbank Ihre Kunden am Samstag, den 07. Dezember, zur Neueröffnung der eigenen Filiale in Hagen a.T.W. ein. Drei Monate zuvor begannen die Handwerker damit, Wände und Decken einzureißen, um Platz für die neu strukturierten Büroräume zu schaffen. Der Servicebereich wurde durch einen Kundenwartebereich nebst Kaffeevollautomaten erweitert. Zudem können sich die Kunden über vier Beraterbüros mit regionalem Bezug freuen, da die Wände unter anderem mit Motiven des Teutoburger Waldes und Hagener Kirschblüten gestaltet wurden. Auf die Mitarbeiter der Bank wartet zudem ein neu gestalteter Teamraum.

Unter dem Slogan „**WIR sagen JA zu Hagen!**“ betonte Onno Onnen, dass der Umbau ein klares Bekenntnis zum Standort Hagen ist. Darüber hinaus bedankte er sich bei allen am Umbau beteiligten Handwerkern sowie den eigenen Mitarbeitern.

Im Anschluss lud die Volksbank Ihre Kunden zu einem Indoor-Weihnachtsmarkt in den modernisierten Räumen ein. In der Geschäftsstelle wurden verschiedene Marktstände aufgebaut. Neben den weihnachtsmarkttypischen Spezialitäten, wie Glühwein oder gebrannten Mandeln, wurden die zahlreichen Besucher auch mit Suppen und Bratwürsten von



regionalen Anbietern, Waffeln von der Eismanufaktur Rizzi sowie Kaffeespezialitäten vom CoffeeBike versorgt. Alle Kinderaugen strahlten als der Nikolaus um 12:00 Uhr seinen prall gefüllten Sack mit Geschenken an die kleinen Gäste verteilte.



REGIONALMARKTCENTREN

SERVICEZEITEN

OESEDE (1)

Oeseder Straße 74
49124 Georgsmarienhütte

MO 09 Uhr - 12 Uhr 14 Uhr - 16 Uhr
DI 09 Uhr - 12 Uhr 14 Uhr - 16 Uhr

HAGEN (2)

Schulstraße 1
49170 Hagen a.T.W.

MI 09 Uhr - 12 Uhr
DO 09 Uhr - 12 Uhr 14 Uhr - 18 Uhr
FR 09 Uhr - 14 Uhr

WISSINGEN (3)

Bahnhofstraße 28a
49143 Bissendorf

BERATUNGSFILIALEN

SERVICEZEITEN

BISSENDORF (4)

Meller Straße 4
49143 Bissendorf

MO 09 Uhr - 12 Uhr
DI 09 Uhr - 12 Uhr 14 Uhr - 16 Uhr
DO 09 Uhr - 12 Uhr 14 Uhr - 18 Uhr
FR 09 Uhr - 12 Uhr

BELM (5)

Bremer Straße 79
49191 Belm

SUTTHAUSEN (6)

Hermann-Ehlers-Straße 3
49082 Osnabrück

KLOSTER OESEDE (7)

Am Markt 17
49124 Georgsmarienhütte

MO 09 Uhr - 12 Uhr
DI 09 Uhr - 12 Uhr
DO 09 Uhr - 12 Uhr
FR 09 Uhr - 12 Uhr